

# Vorwissenschaftliche Arbeit von Tjaša Šooš prämiert

Fotos und Bericht von Elisabeth Novak



Im Schuljahr 2020/21 verfasste Tjaša Šooš, Schülerin der 8b Klasse des Borg Bad Radkersburg, unter der Betreuung von Frau OStR Prof. Mag. Elisabeth Novak eine vorwissenschaftliche Arbeit mit dem Titel: „Der Reformator Primož Trubar, Vater der slowenischen Literatur und Kultur“. Die inhaltlichen Schwerpunkte legte die Maturantin in ihren Untersuchungen und Ausführungen auf die Biografie von Primož Trubar, auf Trubars Bedeutung für die slowenische Kultur und Sprache sowie auf seine Bedeutung für die Evangelische Kirche in Slowenien. Der Reformator beeinflusste mit seiner Arbeit und Persönlichkeit die Entwicklung der slowenischen Sprache und Kultur in einem ungeheuren Ausmaß. Er begründete das nationale Bewusstsein unter den Slowenen und schenkte ihnen das erste slowenische Buch. In der Geschichte der Evangelischen Kirche in Slowenien nimmt Trubar als Begründer und erster Bischof der Kirche einen besonderen Platz ein.

Da die VWA mit einem „Sehr gut“ beurteilt wurde, war es der Maturantin möglich, am VWA-Wettbewerb der Evangelischen Kirche in Österreich teilzunehmen. Erfreulicherweise konnte Tjaša Šooš dabei österreichweit den 3. Platz erreichen. Die Übergabe der Urkunde und des Preisgeldes erfolgte am 27. September 2021 durch den evangelischen Superintendenten der Steiermark, Mag. Wolfgang Rehner und durch die Fachinspektorin für den evangelischen Religionsunterricht, Sabine Schönwetter-Cebrat, BEd. Die Schulgemeinschaft unter der Leitung von Direktor Mag. Hannes Schuster ehrte die erfolgreiche Maturantin zu diesem Anlass mit der Gestaltung einer würdigen musikalisch umrahmten Feier, an der auch der Bischof der Evangelischen Kirche in Slowenien, Mag. Leon Novak, als Gratulant teilnahm.